

AMTSINFORMATIONSSYSTEM

Vorlage 0844/2015 - Beschlüsse

Betreff: Vorschlag der CDU-Fraktion
Hier: Kreisverkehr Sauerlandstraße

Status: öffentlich (Vorlage abgeschlossen)

Vorlage-Art: Vorschlag einer Fraktion

Federführend: Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Hohenlimburg

Bearbeiter/- in: Kaltenborn, Werner

Beratungsfolge:

Bezirksvertretung Hohenlimburg

Entscheidung

16.09.2015 Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg

16.09.2015

Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Kreuzung der Sauerlandstraße mit der Industriestraße und der künftigen Erschließung der Fläche ‚Am Cisborn‘ als Kreisverkehr gestaltet werden kann. Ein entsprechender Plan soll der Bezirksvertretung Hohenlimburg zeitnah vorgestellt werden.

Gleichfalls soll geprüft werden, ob die Finanzierung aus der Entwicklungsmaßnahme „Industriegebiet Lennetal“ erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	6		
SPD	5		
Bürger für Hohenlimburg	1		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Hagen Aktiv			

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Online-Version dieser Seite: <http://ris/amt/vo021.asp?VOLFDNR=14610>



CDU - FRAKTION IN DER BEZIRKSVERTRETUNG HOHENLIMBURG

CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Hohenlimburg

Hohenlimburg, 19.08.2016

Herrn Bezirksbürgermeister
Hermann-Josef Voss
Rathaus Hohenlimburg

Sehr geehrter Herr Voss,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag gemäß § 6 (1) GeschO für die Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg am 31.08.2016 auf.

Aufforsten Am Cisborn und Kreisverkehr Sauerland-/Industriestraße

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, der Bezirksvertretung Hohenlimburg den Sachstand zu den beiden BVHO-Beschlüssen vom 16.09.2015 "Aufforsten Am Cisborn" und "Kreisverkehr Sauerland-/Industriestr." zu berichten.

Begründung:

Beide Beschlüsse stehen unter Anderem im Zusammenhang mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses Fley-Halden-Herbeck. Im zugehörigen Bebauungsplanverfahren steht laut öffentlicher Mitteilung der Verwaltung vom 21.06.2016 in Kürze die Bürgerinformation an.

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg sollte im Vorfeld zum Sachstand informiert werden.

Mit freundlichen Grüßen
Peter Leisten

Geschäftsführer :
Jochen Eisermann,
Holthäuser Str, 34,
58093 Hagen,
Festnetz 02334 / 43326
Mobil 0178 4782641
Email : jocheneisermann@arcor.de

Fraktion in der BV www.cdufraktion-bvho.de

Vorsitzender: Peter Leisten, Mozartstr. 12, 58119 Hohenlimburg
Festnetz 02334/500654; Mobil 01725898113
Email: peter.leisten@gmx.de
Bankverbindung: Volksbank Hohenlimburg (BLZ 45061524) 4000149700
IBAN DE22 4506 1524 4000 1497 00



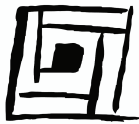
ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

61

Betreff: Drucksachennummer: 0775/2016
Aufforsten Am Cisborn und Kreisverkehr Sauerland- / Industriestraße
(Vorschlag CDU-Fraktion)

Beratungsfolge:
BVHO 31.08.2016



1. Aufforstung Am Cisborn

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg hatte am 16.09.2015 folgenden Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ackerfläche ‚Am Cisborn‘ gemäß der Festsetzung im Landschaftsplan der Stadt Hagen vom 10.09.1994 aufzuforsten. Die für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses benötigte Fläche bleibt unberührt. Die Wirtschaftswege für das Waldstück sollten so angelegt werden, dass der Fleyer Wald auch fußläufig von den Wohngebieten Rennsteig-/ Exterweg erreicht werden kann. Die Finanzierung soll aus festgesetzten bzw. noch festzusetzenden Ausgleichsmaßnahmen erfolgen.

Dazu ergeht folgende Stellungnahme der Verwaltung:

Am 10.12.2015 wurde das Bebauungsplanverfahren Nr. 4/15 (667) Feuerwehrgerätehaus Sauerlandstraße eingeleitet. Der naturschutzrechtliche Ausgleichsbedarf für dieses Projekt wird noch zu ermitteln sein. Dazu wird ein Landschaftspflegerische Begleitplan erstellt, der eine Eingriffsbilanzierung sowie eine Planung für die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen enthalten wird. Die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen, die ggf. nicht im Geltungsbereich des Bebauungsplanes realisiert werden können, sollen als Aufforstungsmaßnahme am Cisborn projektiert werden. Erst wenn der Ausgleichsbedarf ermittelt ist, kann festgestellt werden, ob ggf. weitere Ausgleichsmaßnahmen anderer Projekte in die Aufforstung einfließen können.

2. Kreisverkehr Sauerland- / Industriestraße

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg hatte am 16.09.2015 folgenden Beschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Kreuzung der Sauerlandstraße mit der Industriestraße und der künftigen Erschließung der Fläche ‚Am Cisborn‘ als Kreisverkehr gestaltet werden kann. Ein entsprechender Plan soll der Bezirksvertretung Hohenlimburg zeitnah vorgestellt werden.

Gleichfalls soll geprüft werden, ob die Finanzierung aus der Entwicklungsmaßnahme „Industriegebiet Lennetal“ erfolgen kann.

Dazu ergeht folgende Stellungnahme der Verwaltung:

Leider kann die angedachte Finanzierung aus der Maßnahme „Entwicklungsgebiet Lennetal“ nicht verwirklicht werden, da diese Maßnahme „ausfinanziert“ ist. Bei zu erwartenden Kosten von ca. 500.000,- Euro ist auch eine Finanzierung aus dem „Feuerwehr- Budget“ nicht denkbar. Von daher muss leider die planerisch beste Lösung einer einfachen Variante weichen.



Daher wird die Anbindung des Feuerwehrgerätehauses Halden an das örtliche Verkehrsnetz im Bereich Sauerlandstraße/ Industriestraße als „einfache“ Gehwegüberfahrt mit geeigneten Alarmausfahrt- Schutzmaßnahmen auszubilden sein.

3. Sachstand Feuerwehrgerätehaus

Für das laufende Verfahren sind verschiedene Umweltgutachten in Auftrag gegeben worden, u. a. ein Schallimmissionsgutachten. Das Ergebnis wird Ende September erwartet. Im Herbst 2016 soll die Öffentlichkeit in Form einer Bürgeranhörung beteiligt werden, wo auch über das Ergebnis des Schallimmissionsgutachtens berichtet wird.

